

Mit Sicherheit gut aufgehoben.



DE

BEDIENUNGSANLEITUNG

EH SafeLogic BASIC Serie

Zu verwenden mit den Schlössern

ZS-40000 und ZS-40001

BEDIENUNGSANLEITUNG FÜR DEN MANAGER UND BENUTZER

1. Werkseinstellungen

- a. Der Managercode lautet 1-1-1-1-1-1
- b. Der Benutzercode lautet 1-2-3-4-5-6

2. Funktionen des Manager-Codes

- a. Schloss öffnen
- b. Manager-Code ändern
- c. Hinzufügen oder Löschen des Benutzercodes
- d. Aktivieren oder deaktivieren des Benutzercodes

3. Funktionen des Benutzercodes

- a. Benutzercode ändern
- b. Schloss öffnen



WICHTIG:

1. **Programmierungen immer bei geöffnetem Schloss und geöffneter Tresortür durchführen.**
2. **Vergewissern Sie sich vor dem Schließen der Tresortür, dass alle Programmierungen korrekt sind.**
3. **Überprüfen Sie einen neuen Code mindestens 3-mal, bevor Sie die Tür schließen, um sicherzustellen, dass der Code korrekt geändert wurde.**
4. **Das System lässt nicht zu, dass der Manager-Code und der Benutzercode auf sechs Nullen (0-0-0-0-0-0) eingestellt werden kann.**
5. **Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir, den Benutzercode zu löschen oder wenigstens zu ändern, falls dieser nicht genutzt wird!**



1 | MANAGER-CODE ÄNDERN

1. Werkseinstellungen

- a. 0-0-0-0-0-0 eingeben, 1 Piepton
- b. Vorhandenen Manager-Code eingeben, 1 Piepton
- c. Neuen 6-stelligen Code eingeben, 2 Pieptöne
- d. Wiederholung des neuen 6-stelligen Codes, 1 Piepton



HINWEIS:

3 Pieptöne bedeuten, dass der Code nicht erlaubt ist, oder zur Wiederholung nicht der identische Code eingegeben wurde. Der bestehende Code ist weiterhin gültig. Wiederholen Sie die Schritte a bis d.



WICHTIG:

Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir, den Managercode sofort nach Inbetriebnahme des Schlosses zu ändern.



2 | BENUTZERCODE HINZUFÜGEN

Werkseitig ist ein Benutzercode (1-2-3-4-5-6) installiert.

Falls der Code gelöscht wurde, folgen Sie diesen Schritten, um den Benutzercode erneut hinzuzufügen:

- a. Manager-Code eingeben und die letzte Ziffer gedrückt halten, 1 Piepton, 2 Pieptöne
- b. Taste „1“ drücken, 1 Piepton
- c. Neuen 6-stelligen Code eingeben, 2 Pieptöne
- d. Wiederholung des neuen 6-stelligen Codes, 1 Piepton



HINWEIS:

3 Pieptöne bedeuten, dass der Code nicht erlaubt ist, oder zur Wiederholung nicht der identische Code eingegeben wurde. Der bestehende Code ist weiterhin gültig. Wiederholen Sie die Schritte a bis d.

3 | BENUTZERCODE DEAKTIVIEREN

- a. Manager-Code eingeben und die letzte Ziffer gedrückt halten, 1 Piepton, 2 Pieptöne
- b. Taste „2“ drücken, 1 Piepton

4 | BENUTZERCODE AKTIVIEREN

- a. Manager-Code eingeben und die letzte Ziffer gedrückt halten, 1 Piepton, 2 Pieptöne
- b. Taste „1“ drücken, 1 Piepton

5 | BENUTZERCODE LÖSCHEN

- a. Manager-Code eingeben und die letzte Ziffer gedrückt halten, 1 Piepton, 2 Pieptöne
- b. Taste „3“ drücken, 1 Piepton



6 | BENUTZERCODE ÄNDERN

1. Werkseinstellungen

- a. 0-0-0-0-0-0 eingeben, 1 Piepton
- b. Vorhandenen Benutzercode eingeben, 1 Piepton
- c. Neuen 6-stelligen Code eingeben, 2 Pieptöne
- d. Wiederholung des neuen 6-stelligen Codes, 1 Piepton



HINWEIS:

3 Pieptöne bedeuten, dass der Code nicht erlaubt ist, oder zur Wiederholung nicht der identische Code eingegeben wurde. Der bestehende Code ist weiterhin gültig. Wiederholen Sie die Schritte a bis d.



WICHTIG:

Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir, den Benutzercode sofort nach Inbetriebnahme des Schlosses zu ändern.



7 | SCHLOSS ÖFFNEN

- a. Gültigen Manager-Code oder Benutzercode eingeben, 1 Piepton
- b. Das Schloss öffnet
- c. Nach 6 Sekunden verriegelt das Schloss automatisch selbst. Solange das Riegelwerk geöffnet ist, bleibt auch das Schloss geöffnet. Wird das Riegelwerk geschlossen, schließt auch das Schloss und ist verriegelt.



HINWEIS:

3 Pieptöne bedeuten, dass ein ungültiger Code eingegeben wurde. Wiederholen Sie die Schritte a und b mit einem gültigen Code.

8 | SPERRUNG NACH VIER FALSCHINGABEN

Die Eingabe von vier (4) aufeinanderfolgenden ungültigen Codes führt zu einer 5-minütigen Strafzeit.

Das Gerät piept in 5-Sekunden-Intervallen und zeigt damit an, dass es sich in der Strafzeit befindet. Während sich das System in der Strafzeit befindet, reagieren die Tasten nicht.

Die Strafzeit wird durch das Entfernen der Batterie nur unterbrochen, nicht verkürzt oder gelöscht. Nach dem Wiedereinsetzen der Batterie wird die Strafzeit fortgesetzt, bis die 5 Minuten abgelaufen sind.

Ende der Strafzeit - 1 langer und 2 kurze Töne.

Zwei (2) weitere Falscheingabe führen zu einer weiteren 5-minütigen Strafzeit. Eine korrekte Codeeingabe führt dazu, dass erneut vier (4) aufeinanderfolgende ungültige Codes eingegeben werden könnten, bevor das Schloss für 5 Minuten gesperrt wird.

9 | UNTERSpannungsanzeiGe

Nach einer Codeeingabe kann das Schloss durch mehrmaliges Blinken und Piepen der Eingabeinheit anzeigen, dass die Batteriespannung zu niedrig ist. Die Batterie ist sozusagen leer und muss umgehend gewechselt werden.



10 | BATTERIE WECHSELN

An der Unterseite der Eingabeeinheit befindet sich ein herausziehbares Fach für eine 9V ALKALINE Batterie. Wir empfehlen Batterien der Marken Energizer™ und Duracell™. Um die Batterie auszutauschen, ziehen Sie zunächst das Batteriefach heraus.

- Lösen Sie die Verriegelung des Batteriefachs bis zum Ende. Siehe Abb. 2.
- Ziehen Sie das Batteriefach an der Unterseite der Eingabeeinheit heraus.



Abb. 2



Abb. 3

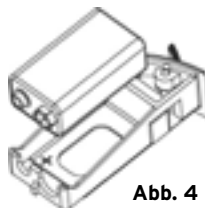


Abb. 4

- Nehmen Sie die Batterie heraus und ersetzen Sie diese durch eine Neue.
- Achten Sie darauf, dass Sie die neue Batterie richtig über den positiven (+) und negativen (-) Pol anschließen. Siehe Abb. 4.
- Setzen Sie das Batteriefach wieder in die Eingabeeinheit ein und schieben Sie es so weit nach oben, bis die Abdeckung an der Eingabeeinheit aufliegt. Drücken Sie auf die Verriegelung des Batteriefachs, bis dieses fest und sicher sitzt. Siehe Abb. 1.



Abb. 1

11 | SPEZIFIKATIONEN

Stromversorgung:	DC 9V	Arbeitstemperatur:	0°C~ +49°C
Stromversorgungsbereich:	DC 4,5V-12V	Arbeitsluftfeuchtigkeit (max):	<90%
Standby-Strom:	<50µA	Code Länge:	6 Ziffern
Aktiver Strom:	<20mA	Erwartete Lebensdauer des mechanischen Systems:	>100.000 Zyklen
Batterie-Unterspannung:	5.2±0.2V	Nur zur Verwendung in Innenräumen geeignet.	

Mit Sicherheit gut aufgehoben.



www.hartmann-tresore.de

HARTMANN TRESORE AG

Pamplonastraße 2
33106 Paderborn
Deutschland

+49 (0)5251 1744-179
support@hartmann-tresore.de